

**W.Rißler**

---

**Von:** Uwe Hüttner [uwe.huettner@cdu-holm.de]  
**Gesendet:** Sonntag, 22. März 2009 11:45  
**An:** tobias.zeitler@cdu-holm.de; walter.rissler@cdu-holm.de  
**Betreff:** Spielplatz - Antrag  
**Anlagen:** uwe\_huettner.vcf

Hallo Walter + Tobi  
hier zur Info vorab mein Antrag, bei Änderungswünschen bitte melden.  
Liebe Grüß Uwe



&lt;!--[if !vml]--&gt;

&lt;!--[endif]--&gt;

24.3.09

An den Bürgermeister  
der Gemeinde Holm  
Herrn Walter Rissler

Beratung gV

Holm, 22. März 2009

Sehr geehrter Herr Rissler,

hiermit beantragt die Fraktion der CDU – Holm die Erweiterung der Spielmöglichkeiten  
im Bereich Meierhof/Im Sande /Rehnaerstraße.

Wir möchten Sie bitten die Planungsvorschläge und Kalkulation in den dafür zuständigen  
Gemeindegremien beraten zu lassen . Planungsunterlagen und Kostenkalkulation finden

23.03.2009

Sie in der Anlage.

Viele Grüße

Uwe Hüttner

Fraktionsvorsitzender CDU Holm

23.03.2009

CDU-Fraktion Holm

25488 Holm

- natürliche Spielplätze
- Kinderspielgeräte
- Gartenhäuser
- Carports
- Holzzäune
- Baumfällung und Pflege

## Angebot 1670

**Datum** : 23.03.2009  
**Kunden Nr.** : 50440  
**Projekt Nr.** : 2005377

### Projekt: Möbilierung mit Spielgeräten der Wiese Im Sande/Am Meierhof

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen für Ihre Anfrage und unterbreiten Ihnen hiermit unser Angebot. Unsere Allgemeinen Geschäfts- und Montagebedingungen sind wesentlicher Bestandteil dieses Angebots. Alle Preise sind freibleibend. Eine fach- und termingerechte Ausführung können wir Ihnen im Voraus zusichern.

Pos.	Menge	Ein.	Text	E-Betrag	Gesamt
------	-------	------	------	----------	--------

Dieses Angebot basiert auf handgefertigten vormontierten Spielgeräten aus eigenem Entwurf und Planung laut beigefügten aktuellen Zeichnungen und deren Endmontage vor Ort. Änderungen vorbehalten.

#### Partizipation:

Das Projekt -Möbilierung mit Spielgeräten-, kann durch eine Vereinbarung über eine gemeinschaftliche (für den Auftragnehmer kostenlose) Aktion durch den Auftraggeber begonnen werden. Diese Aktion wird angeleitet und unterstützt durch den Auftragnehmer. Gegenstand der gemeinschaftlichen Aktion ist: Auskoffnung der Fläche bis 40 cm Tiefe, der Aushub verbleibt auf dem Gelände und wird zur Wall- und Hügellandschaft verarbeitet. Der Eichen-Stamm 4,00 m aus der Pos. 1 Baumhauskombination, wird aufgestellt und fundamentierte, die angelieferten Steine aus Pos. 4 werden aufgenommen und in der Hügellandschaft platziert. Die Fundamente-Löcher für Spielgeräte (Positionen 3, 4, 6/7, 8, 9, 10, 11, 12) werden nach dem Einmessen des Auftragnehmers, hergestellt und abgedeckt, der Aushub fließt in die Hügelgestaltung ein.

In dem Fall, wenn die gemeinschaftliche Aktion zum vereinbarten Gegenstand wird, sind laut Angebot Nr. 1670, gesamt netto Summe 44.106,10 Euro, durch den Auftragnehmer netto 3.500,00 Euro in Abzug zu bringen.

Änderungen die die Leistungen der gemeinschaftlichen Aktion betreffen, ändern auch die in Abzug zu bringende Summe.

Übertrag

0,00

Tim Besendahl · Forstwirt  
Tel. 0700.50060020  
info@besendahl.com  
www.besendahl.com  
Uetersener Straße 8  
25488 Holm  
Postbank Hamburg  
Konto: 59905205  
BLZ: 20010020  
Steuer-Nr.: 1308601022  
Ust.-Id.-Nr.: DE191136979

CDU-Fraktion Holm

**25488 Holm**

## Angebot

**Angebot Nr. : 1670**  
**Datum : 23.03.2009**  
**Kunden Nr. : 50440**  
**Projekt Nr. : 2005377**

**Projekt: Möblierung mit Spielgeräten der Wiese  
Im Sande/Am Meierhof**

Seite 2 von 5

Pos.	Menge	Ein.	Text	E-Betrag	Gesamt
			Übertrag		0,00
1	1		Baumhauskombination Robinie/Eiche: PH 1,97m 4-eck Pyramiddach Baumhaus auf naturbelassenen Eichenstamm, 1 Edelstahlrutsche 48 cm mit Wangen, 1 Rutschstange, 1 Kletternetzrampe Optional kann die Edelstahlrutsche 48 cm mit Wangen, auch in der Breite 100 cm gewählt werden, Aufpreis auf Pos.1 netto 350,- Euro	10.567,60	10.567,60
Zu Pos.1: ergänzend kann eine Kletterrampe z.B. vom Hügel mit Handlaufseilen, an die vierte Baumhausseite montiert werden. Hierzu Pos.2 alternativ.					
2	1		Kletterrampe Robinie/Eiche: Länge ca. 2,50 m vom Hügel (4-ten Baumhausseite) 2 Handlaufseile	510,00	E.P. alternativ
3	1		Rutschenpodest Robinie/Eiche: PH 1,00 / 1,25 m 1 Kletterrampe, Übergang mit Brüstungen, 1 Edelstahlrutsche	4.620,91	4.620,91
4	1		Kinderhaus Robinie/Eiche: Podest Höhe ca. 50 cm Fläche ca. 2,60 x 1,60 m Fläche des Kinderhauses ca.1,60 x 1,60 m,	5.143,40	5.143,40
			Übertrag		20.331,91

CDU-Fraktion Holm

25488 Holm

## Angebot

Angebot Nr. : 1670  
Datum : 23.03.2009  
Kunden Nr. : 50440  
Projekt Nr. : 2005377

**Projekt: Möblierung mit Spielgeräten der Wiese  
Im Sande/Am Meierhof**

Seite 3 von 5

Pos.	Menge	Ein.	Text	E-Betrag	Gesamt
			Übertrag		20.331,91
			Firsthöhe ca. 2,00 m, Eingangshöhe ca. 1,60 m 1 Tisch mit 2 Bänken innen, 1 Bank aussen, 3 x Fenster 1x Verkaufsladentisch		
5	1		Steinlandschaft: Ø ca. 60-80 cm 5-6 Findlingen mit nahezu glatter Oberfläche	1.050,00	1.050,00
6	1		Ruhezone mit Schattensegel: Robinie/Eiche 1 Bank mit Lehne, 1 Tisch, 3 Hocker Höhe 40/70 cm 1 Schattensegel dreieck, Segel 300 x 300 x 300 cm	3.434,94	E.P. alternativ
7	1		Ruhezone mit Schattendach aus Robinie/Eiche: 1 Bank mit Lehne, 1 Tisch, 3 Hocker Höhe 40/70 cm 1 Schattendach	4.450,00	4.450,00
8	1		Kleinkindschaukel Robinie: Höhe 2,00 m 1 Gummisitz standard, 1 Kleinkindersitz	1.970,63	1.970,63
9	1		Schaukel Robinie: Höhe 2,50 m 2 Schaukelsitzen Gummi standard, 1 Überhang mit Fallreep	2.087,44	2.087,44
			Übertrag		29.889,98

CDU-Fraktion Holm

25488 Holm

## Angebot

Angebot Nr. : 1670  
Datum : 23.03.2009  
Kunden Nr. : 50440  
Projekt Nr. : 2005377

Projekt: Möblierung mit Spielgeräten der Wiese  
Im Sande/Am Meierhof

Seite 4 von 5

Pos.	Menge	Ein.	Text	E-Betrag	Gesamt
			Übertrag		29.889,98
10	1		Balancierstamm Robinie: Höhe 40 cm ansteigend 50 cm, 3 Stufenpalisaden, 1 Halteseil	1.789,86	1.789,86
11	1		Kletternetzanlage Robinie: Höhe 2,00 m 2 Kletternetze 200 x 200 cm	3.152,38	3.152,38
Option zu Pos.11: ein Kletternetz kann durch eine Kletterwand mit Klettergriffen ersetzt werden!					
12	1		Zweifachreck Robinie: 2 Edelstahlreckstangen Ø 30 mm Höhen 2,00 und 1,50 m	620,58	620,58
13	1		Basketball- Fangzaun 10 lfm feuerverzinkt Höhe 4,00 m Stabmattengitter, leichte Sichelform, 1 Ballfangkorb V2A Edelstahl	2.623,30	2.623,30
14	1		Herstellen der Fundamente-Löcher, Anzahl anteilig nach abgeschlossener Spielgeräte-Auswahl	850,00	850,00
15	1		Auskoffern der Fallschutzfläche, der anfallende Aushub wird zu einer Wall-und Hügelherstellung verarbeitet	1.980,00	1.980,00
16	1		Lieferung Fallschutzsand Körnung 1 / 3 mm (EN 1177)	2.200,00	2.200,00
			Übertrag		43.106,10

CDU-Fraktion Holm

**25488 Holm**

## Angebot

**Angebot Nr. : 1670**  
**Datum : 23.03.2009**  
**Kunden Nr. : 50440**  
**Projekt Nr. : 2005377**

**Projekt: Möblierung mit Spielgeräten der Wiese  
 Im Sande/Am Meierhof**

Seite 5 von 5

Pos.	Menge	Ein.	Text	E-Betrag	Gesamt
			Übertrag		43.106,10
17	1		ca. 100 cbm, Verteilen innerhalb der Fläche bis Füllhöhe 40 cm Frachtpauschalen für Material- und Zubehörlieferungen	1.000,00	1.000,00
			Nettobetrag	EUR	44.106,10
			19,00 % Mehrwertsteuer	EUR	8.380,16
			<b>Gesamtbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>52.486,26</b>

**Zahlungsbedingungen:**

Anzahlung in Höhe von 17.500,00 Euro brutto.

Zahlung des Rechnungsbetrag innerhalb 8 Tagen abzüglich 2% Skonto 20 Tage netto ab Rechnungsdatum.

Falls Sie mit diesem Angebot einverstanden sind, bitte mit Unterschrift/Stempel des Auftraggeber zurück senden unter Fax: 04103 188 22 67

## **Philosophie**

### Und wo können wir spielen?

Unsere heutige Welt stellt sich im Wesentlichen als konstruktiv, geometrisch und genormt dar. Das ist dem Menschen eigentlich fremd. Wir möchten unseren Kindern zuliebe den natürlichen Akzent erhalten. Die Natur ist für jedes Kind der spannendste Spielplatz, der am meisten Kreativität, Aktivität und Spontaneität als Erfahrungsraum zulässt.

Leider entspricht es dem Zeitgeist, dass natürliche Bewegungs- und Erfahrungsräume durch zunehmende Bebauung und auch durch digitale Sinnesüberreizung, immer mehr weichen.

Die daraus nachweislich entstehende ansteigende motorische Unterforderung, Entwicklungs- und Erfahrungsarmut ist ein negatives und ungesundes Ergebnis für die Entwicklung eines Kindes und somit der zukünftigen Gesellschaft.

### Holz als sensorisches Erlebnis

Spielgeräte aus Naturbelassenem unbehandeltem Holz sind optisch ansprechend, verleihen den Kindern die Möglichkeit sich selbst motorisch mit Sinnes- und Tasterfahrungen zu erleben. Sie können Dimensionen frei und dreidimensional erfahren, können Holz spüren, riechen und seine tiefe innere Ruhe erleben. Holz besteht aus Lignin und gebundenem Sonnenlicht, es hat somit eine positive Ausstrahlungskraft und übt auf den Menschen schon immer einen hohen Reiz aus.

### Projekt-Partizipation

Um die Identifizierung mit dem Spielgerät oder dem Spielplatz noch weiter zu erhöhen und außerdem Kosten zu sparen, setzen wir Projekte gerne nach dem Prinzip der Partizipation durch Mitarbeit des Trägers, der Elternschaft und den Kindern um. Die gemeinschaftliche Projektumsetzung eines Spielgerätes oder Spielplatzes mit den Trägern und/oder Eltern mit Kindern, führen wir erfahrungsgemäß gerne durch.

Spielen soll Freude bringen, kommunikativ und entwicklungsfördernd sein und sich als ein positives Erlebnis darstellen.

### Farben

Durch Farben können besondere Akzente gesetzt werden. Dafür kommen biologische schweiß- und speichelfeste Lasuren zur Verwendung. Die naturbedingte Vergrauung von Holz durch Witterungseinflüsse (fermentieren der natürlichen Holzinhaltstoffe), mindert die Standhaftigkeit und Qualität nicht. Dieser Prozess kann durch z.B. transparente oder deckende UV- Blocker Lasuren mit den genannten Eigenschaften, reduziert werden.

### Holz lebt

Holz ist ein Naturprodukt, daher kann es eventuell Rissbildungen aufweisen, diese sind hinsichtlich der Stabilität und Haltbarkeit nicht von Bedeutung.

Durch den konstruktiven Holzschutz, wie z.B. durch Dächer, gefaste oder gerundete Stirnflächen ist schnelles Abfließen des Wassers und somit zeitnahes Trocknen des Holzes gegeben. Der Algen- und Moosbildung wird dadurch vorgebeugt.

### Sicherheit wird groß geschrieben

Spielgeräte, die mit Ihnen individuell entworfen wurden, oder Spielgeräte Ihrer Wahl, benötigen Platz und einen Sicherheitsbereich. Diesen errechnen wir für sie nach DIN EN 1177 und erstellen auf Wunsch eine Zeichnung als „Draufsicht“, im Maßstab 1:100 oder 1:200, so fällt es leicht zu planen und die richtige Platzierung zu wählen.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### Vertragsabschluß

Unsere Angebote sind unverbindlich. Ein Auftrag ist nur nach schriftlicher Auftragsbestätigung verbindlich. Die vom Auftraggeber eventuell überlassenen Zeichnungen und/oder Berechnungen o.ä. sind verbindlich.



### Lieferung

Lieferungen erfolgen grundsätzlich ab Produktionsstätte des Auftragnehmers. Versandkosten, Kosten für Verpackung und Montagekosten vor Ort werden extra in Rechnung gestellt, wenn nicht anders vereinbart. Die Lieferfrist gilt nach Anmeldung zum Versand als eingehalten. Der Transport/Versand geschieht unversichert auf Gefahr des Auftraggebers bei Übergabe an den Spediteur oder sonstigen Versender.

Aus versicherungstechnischen Gründen müssen Transport- und Versandschäden unmittelbar bei dem Empfang der Ware angezeigt und auf den Speditions-/Versandpapieren schriftlich vermerkt werden. Eine Lieferung kann auch aus einer Teillieferung bestehen.

Es ist uns sehr wichtig, Lieferfristen einzuhalten. Der Auftragnehmer wird jedoch durch den Eintritt von höherer Gewalt von seiner Lieferfrist entbunden, z.B. wenn eine Betriebsstörung, höhere Gewalt bei Zulieferern des Auftragnehmers, eine behördliche Maßnahme oder ungünstige Witterungsbedingungen vorliegen.

### Preise

Alle Preise gelten ab Produktionsstätte des Auftragnehmers zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer (exkl. Liefer- und Montagekosten soweit nicht anders vereinbart).

### Zahlung

Wir behalten uns vor, insbesondere bei Neukunden und/oder nach dem Wert des Auftrags, eine Teilrechnung/Anzahlung vom Gesamtauftragswert bis 50% vorab in Rechnung zu stellen. Der Rechnungsbetrag ist zahlbar nach 8 Tagen abzüglich 2% Skonto oder innerhalb von 20 Tagen netto ab Rechnungsdatum.

### Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung unser Eigentum. Insbesondere erkennt der Auftraggeber den verlängerten Eigentumsvorbehalt an. Kunden, an die eventuell weiter verkauft wird, sind darüber zu informieren.

### Schutzrechte

Für Zeichnungen, Fotos, Abbildungen und sonstige Unterlagen behalten wir uns die Eigentums- und Urheberrechte vor. Es bedarf der ausdrücklichen Genehmigung von uns, wenn oben genannte Unterlagen Dritten übergeben werden.

Wird ein Liefergegenstand angefertigt nach Zeichnungen, Entwürfen, Mustern oder Berechnungen vom Auftraggeber und dadurch die Rechte Dritter verletzt, sind wir von allen Ansprüchen entbunden.

### Änderung der Ausführung

Änderungen, die während des Baufortschritts der Sicherheit oder der Verbesserung dienen, oder Anpassungen die durch Änderungen der DIN oder EN Normen notwendig werden und/oder die Funktion nicht beeinträchtigen, können wir jederzeit durchführen, ohne dass dadurch der Vertragsinhalt im Übrigen berührt wird.

### Gewährleistung

Der Auftragnehmer gewährt eine Garantie von zwei Jahren auf alle Konstruktionen und deren handwerkliche Verarbeitung. Für Zubehör oder Anbauteile von einem Zulieferer des Auftragnehmers gilt die Garantie des jeweiligen Lieferanten.

Eine Gewährleistung des Auftragnehmers wird nur dann wirksam, wenn eventuelle Ansprüche durch den Auftraggeber unverzüglich genauestens angezeigt werden. Der Auftraggeber hat die Beweispflicht auf seine Kosten zu tragen und zu führen und hat alle Maßnahmen zu treffen, um eine Schadenserweiterung zu vermeiden. Eine Gewährleistung ist bei Rückgabe eines Gerätes ausgeschlossen. Für Schäden, die durch ungeeignete/unsachgemäße Nutzung, Einflüsse durch Unwetter und Vandalismus entstanden sind, schließen wir eine Gewährleistung ebenfalls aus.

Holz ist ein Naturprodukt, daher kann es eventuell Rissbildungen aufweisen; diese sind hinsichtlich der Stabilität und Haltbarkeit nicht von Bedeutung und somit von der Gewährleistung ausgeschlossen.

### Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle Pflichten des Auftragnehmers ist Pinneberg Schleswig/Holstein.

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Pinneberg Schleswig/Holstein.

### Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen. Unwirksame Bestimmungen sind durch wirksame Regelungen zu ersetzen, die dem beabsichtigten Zweck möglichst nahe kommen.

## **Wesentliches**

Basis sämtlicher Leistungen und Lieferungen sind unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“.

- Sollten trotz sorgfältiger Arbeit Gründe zur Reklamation auftreten, werden wir schnell und unbürokratisch dafür eintreten und versuchen das Möglichste an Kulanz walten zu lassen.

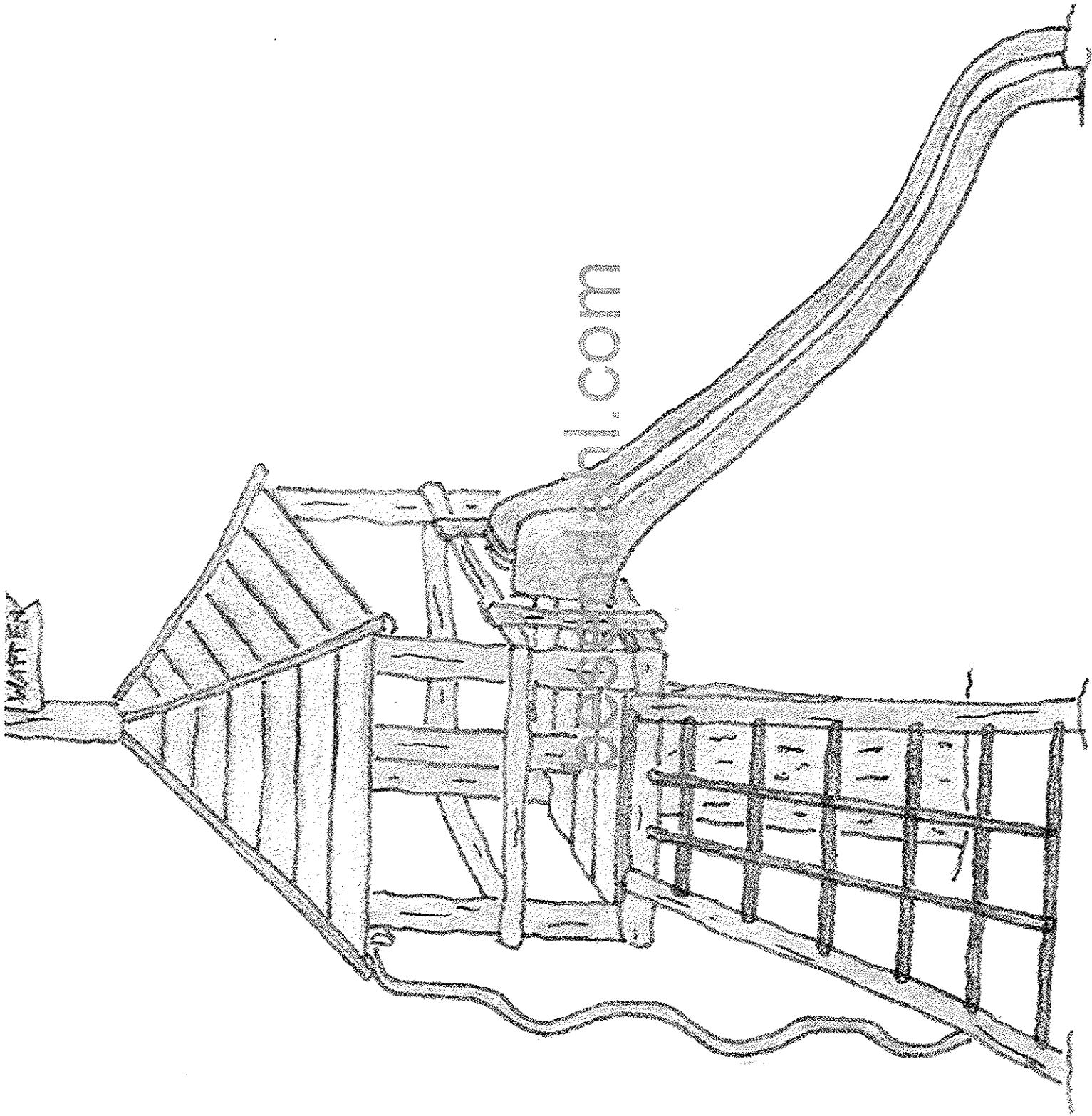
Wir empfehlen die Montage und Fundamentierung unserer Produkte durch uns, möchten ihnen jedoch weitere Optionen bieten:

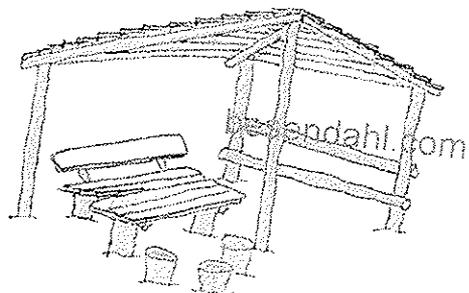
- Komplettmontage inklusive aller zu erbringenden Leistungen.
- Teilmontage und Gestellung von qualifizierten Montagehilfen des Auftraggebers.
- Teilmontage als gemeinschaftliche Projektarbeit, die vorab vertraglich vereinbart wird.
- Teilmontage wenn durch den Auftraggeber erforderliche Vorarbeiten z.B. Auskoffnung der Fläche, Fundamentierung und Lieferung des Betons übernommen werden.
- Bei Übernahme der Montage durch den Auftraggeber, liefern wir teilweise vormontierte Geräte mit Fundamentplan und Aufbauanleitung, die fachgerechte Umsetzung obliegt dem Auftraggeber.

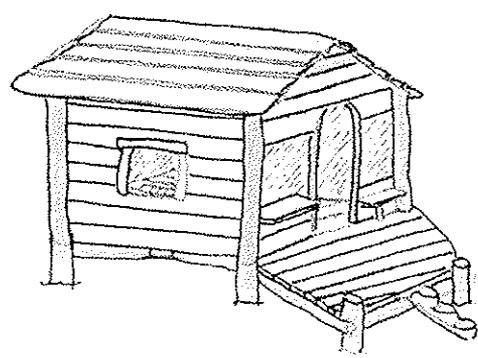
Die Geräte werden soweit als Möglich vormontiert geliefert. Je nach Größe oder Einheit sind für die Entladung, Montage ein Lkw-Kran, Radlader, Bagger oder Gabelstapler (Schlepper mit Frontlader) nötig.

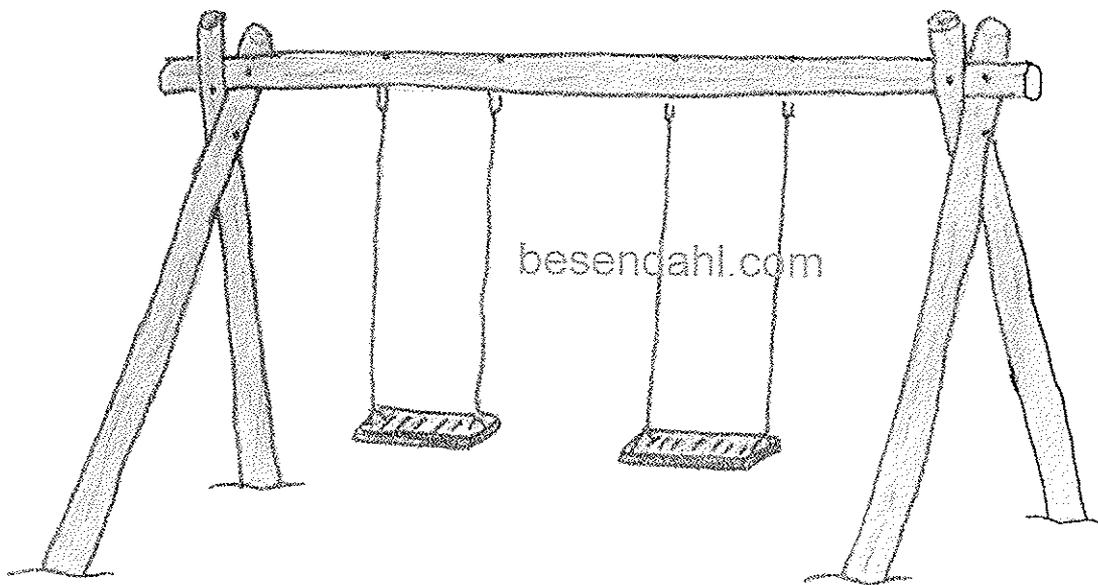
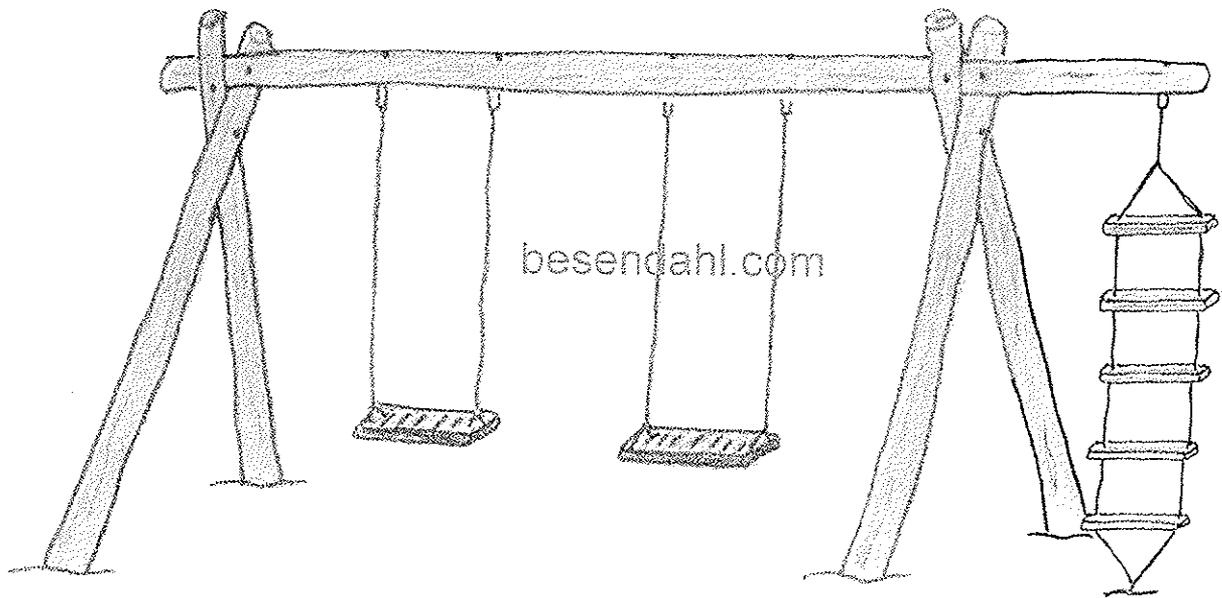
**Montagebedingungen** als Basis der Kalkulation (sofern nicht anders vereinbart)

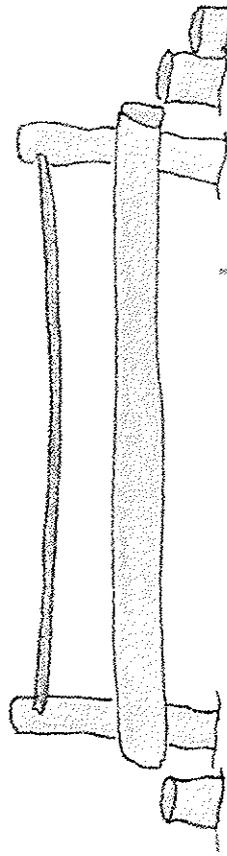
- Zufahrt und Befahrbarkeit, dem Produkt entsprechend mit leichten bis schwerem Transportfahrzeug.
- Stellflächen für Fahrzeuge, werden durch den Auftraggeber frei gehalten oder durch ein Zeitraum begrenztes behördlich genehmigtes Parkverbot freigehalten. Dies kann dem Auftragnehmer in Auftrag gegeben werden.
- normal stechbarer Boden, bauseitige Lagerung des Aushub maximal 50 m innerhalb des ebenerdigen Geländes.
- Lieferung und Einbau des Fallschutzmaterial z.B. Kies, dies kann erst nach Abschluß der Montage geschehen.
- Komplettmontage der Geräte inkl. Aushub der Fundamente und Lieferung / Einbau von Beton.
- Vor Beauftragung der Montage sind dem Auftragnehmer sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen bekannt zu geben (Kabel- und Leitungsplan). Sollte dies versäumt werden, gehen alle Schäden und daraus entstehende Kosten zu Lasten des Auftraggebers.
- Flächen, die unter der Obhut des KMRD (Kampfmittelräumdienst) stehen, sind seitens des Auftraggebers vorab nachweislich zu prüfen und gegebenenfalls räumen zu lassen.
- Zusatzarbeiten wie z.B. Stemmarbeiten oder ähnlich, Wartezeiten werden gegen Nachweis zusätzlich in Rechnung gestellt.



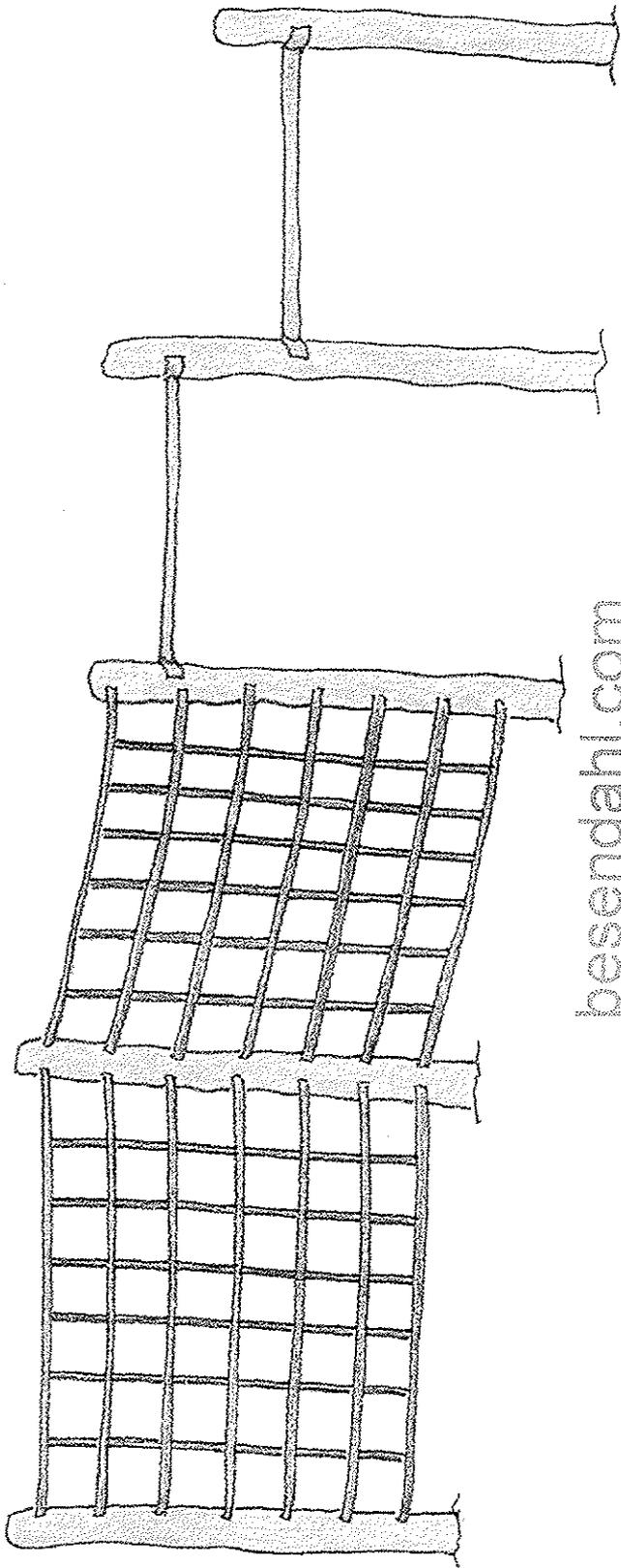




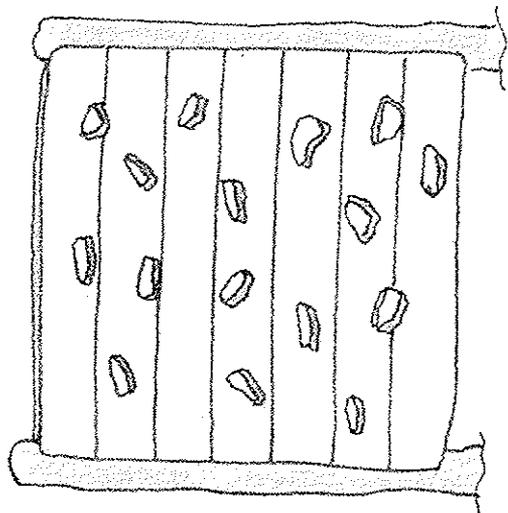




[besendahl.com](http://besendahl.com)

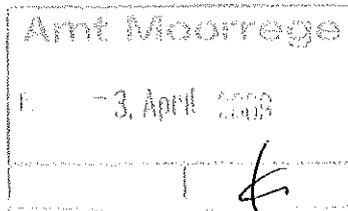


besendahl.com

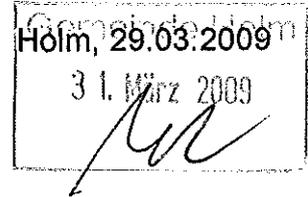


**Nils Thiergarten  
Achter de Möhl 35 · 25488 Holm · 04103/99408**

Gemeinde Holm  
Walter Reißler  
Schulstraße  
25488 Holm



⇒SSK



**Antrag für eine Basketballanlage**

Lieber Herr Reißler, liebe Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen,

Ich möchte einen Antrag zur Errichtung einer Basketballanlage in Holm stellen.

Wie ich gelesen habe, soll ein Spielplatz für Kinder in Holm gebaut werden. Da diese Spielplätze nicht mehr für Kinder meines Alters (13 Jahre) geeignet sind, möchte ich Sie bitten, die Freizeitaktivitäten für Jugendliche um eine Basketballanlage zu erweitern.

Leider ist derzeit das Basketballspielen nur in der Holmer Sporthalle möglich oder an den Außenplätzen in Wedel.

Hiermit vertrete ich den Wunsch vieler Holmer Jugendlichen, die ihre Freizeit gerne mit gemeinsamen Basketballspielen verbringen möchten.

Ich würde sie gerne bei der Gestaltung der Basketballanlage unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

*N. Thiergarten*

